

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F24
VERSION:	R2.0.9.S03
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	Brockmeyer
NO_DOC_EXT:	2019-039792
SOFTWARE VERSION:	9.10.4
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	submissionsstelle@kreis-paderborn.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	/
NOTIFICATION PUBLICATION:	/

Konzessionsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/23/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Kreis Paderborn
14 71 01 - 19151
Aldegrevestr. 10-14
Paderborn
D-33102
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale eVergabe- und Submissionsstelle
Telefon: +49 52513081414
E-Mail: submissionsstelle@kreis-paderborn.de
Fax: +49 5251308891498
NUTS-Code: DEA47

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.kreis-paderborn.de

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/f2960912-f94b-4c82-802e-1903afbcf560

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Bewerbungen oder gegebenenfalls Angebote sind einzureichen elektronisch via: <https://www.deutsche-evergabe.de/>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Cluster Ost - Förderung von Aufbau und Betrieb von NGA-Breitbandinfrastrukturen zur Erschließung von unterversorgten Gebieten auf Basis des sog. Wirtschaftlichkeitslückenmodells

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

32412000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Im Gebiet des Auftraggebers ist derzeit eine Breitbandversorgung mit Telekommunikationsdienstennichtflächendeckend oder nur mit niedrigen Übertragungsraten verfügbar. Der

Auftraggeber hat ein Interessedar an, dass die festgestellte Unterversorgung beseitigt wird. Da der erforderliche, flächendeckende Netzausbau aufgrund der damit verbundenen Kosten für ein privatwirtschaftliches Unternehmen im Rahmengeschäftsüblicher Netzausbauplanungen wirtschaftlich nicht realisierbar ist, ist der Auftraggeber bereit, den Ausbau in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere denen des Beihilfe- und Vergaberechts, durch die Gewährung einer Investitionsbeihilfe zu unterstützen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 41 047 062.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Diese Konzession ist in Lose aufgeteilt: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bad Lippspringe
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

32412000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 61 zu versorgende Adressen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %
- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Altenbeken
Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

32412000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 142 zu versorgende Adressen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %
- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Paderborn

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

32412000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 371 zu versorgende Adressen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %
- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben**II.2) Beschreibung****II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Borchen
Los-Nr.: 4

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

32412000

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 5 zu versorgende Adressen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %
- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben**II.2) Beschreibung****II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Lichtenau
Los-Nr.: 5

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

32412000

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 383 zu versorgende Adressen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %

- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bad Wünnenbeg

Los-Nr.: 6

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

32412000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA47

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

s. oben Abschnitt II.1.4), hier ca. 140 zu versorgende Adressen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der nachstehenden Kriterien:

- Kriterium: Wirtschaftlichkeitslücke 50 %
- Kriterium: Zeitplan 15 %
- Kriterium: Endkundenpreis Privatkundenprodukt 10 %
- Kriterium: Endkundenpreis Geschäftskundenprodukt 10 %
- Kriterium: Vertragsänderungen 10 %
- Kriterium: Alternative Netztechnologien und Verlegemethoden 5 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 84

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen, Angabe der erforderlichen Informationen und Dokumente: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine der in § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) genannten Ausschlussgründe vorliegen, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellen;
- Eigenerklärung des Bewerbers, dass in den letzten zwei Jahren keine Verstöße gegen einschlägige Normen des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, das Arbeitnehmerentendegesetz und das Mindestlohngesetz vorliegen;
- Eigenerklärung des Bewerbers, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurden;
- Eigenerklärung des Bewerbers, dass über das Vermögen des Unternehmens das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren nicht eröffnet, eine Eröffnung nicht beantragt oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet;
- Unternehmensprofil des Bewerbers (Dauer des Firmenbestehens bzw. Angabe des Gründungsjahres, gewählte Gesellschaftsform sowie gegenwärtige Anzahl sozialversicherungspflichtiger Arbeitnehmer);
- Meldebestätigung nach § 6 Telekommunikationsgesetz (TKG);
- Ggf. Auszug aus dem Berufs- und Handelsregister.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien, Angabe der erforderlichen Informationen und Dokumente:

- Benennung von mindestens drei (3) Referenzen vergleichbarer Projekte aus den letzten fünf (5) Jahren mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, des Gesamt-/Auftragswertes, dem jeweiligen Leistungszeitraum sowie der Bezeichnung des jeweiligen Auftraggebers und -ortes einschließlich der Benennung eines Ansprechpartners sowie entsprechender Kontaktdaten.

III.1.5) **Angaben über vorbehaltene Konzessionen**

III.2) **Bedingungen für die Konzession**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Konzessionsausführung:**

s. Vergabeunterlagen

III.2.3) **Angaben zu den für die Ausführung der Konzession verantwortlichen Mitarbeitern**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für die Einreichung der Bewerbungen oder den Eingang der Angebote**

Tag: 30/04/2019

Ortszeit: 10:00

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster

48147

Deutschland

Telefon: +49 2514111691

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: +49 2514112165

Internet-Adresse: <http://www.brms.nrw.de>

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

s.o.

PB

Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

18/03/2019